

# Winterthurer Institut für Gesundheitsökonomie

## Die Wirkung von Tabaksteuern – Die Schweiz im europäischen Ländervergleich

Medienkonferenz  
8. Dezember 2021, Online

Andreas Kohler, Dr. Oec.  
Renato Mattli, Dr.  
Linda Vinci, MSc ETH

# Agenda

- Hintergrund
- Wichtige Kennzahlen – Die Schweiz im europäischen Ländervergleich
- Wirkung von Tabaksteuern
- Weitere Ergebnisse
- Fazit

# Hintergrund

Wissenschaftliche Studie im Auftrag der Lungenliga Schweiz und AT Schweiz

«Die Wirkung von Tabaksteuern – Die Schweiz im europäischen Ländervergleich»

- Aufbau umfassende Datenbank
- Wichtige Kennzahlen des Tabakkonsums im europäischen Vergleich
- Wirkung der Tabaksteuer auf die Prävalenz des Zigarettenrauchens und den Zigarettenkonsum
- Schätzung der Preiselastizität des Zigarettenkonsums

# Die Schweiz im europäischen Ländervergleich

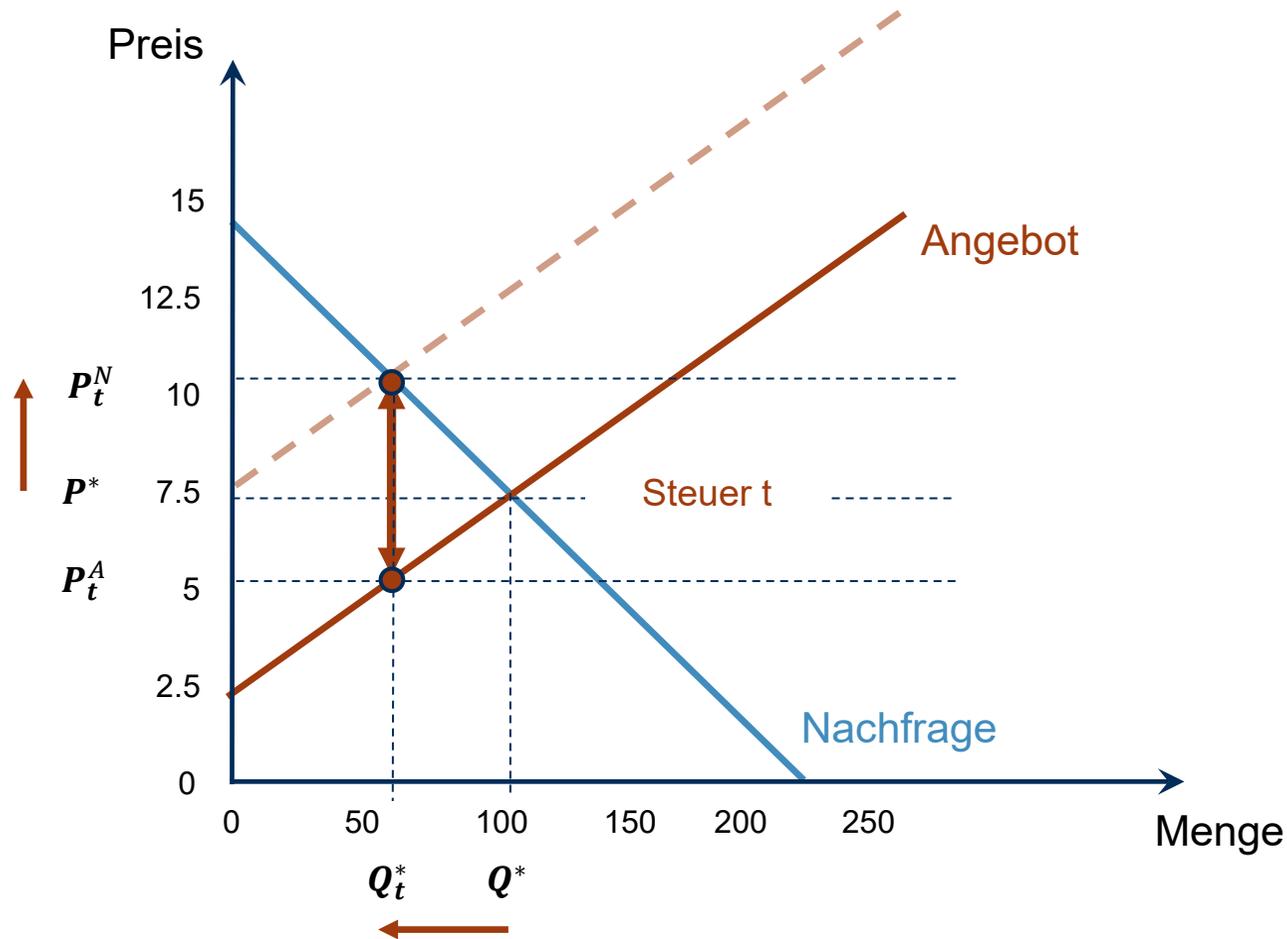
Die Schweiz hat im europäischen Vergleich ein tabakkonsumfreundliches Umfeld mit

- einer tiefen Gesamtsteuerbelastung von Zigaretten,
- einem tiefen kaufkraftbereinigten Zigarettenpreisniveau und
- insgesamt schwachen Tabakkontrollmassnahmen.

Bezüglich Prävalenz des täglichen Zigarettenrauchens und des Zigarettenkonsums liegt die Schweiz im europäischen Mittelfeld.

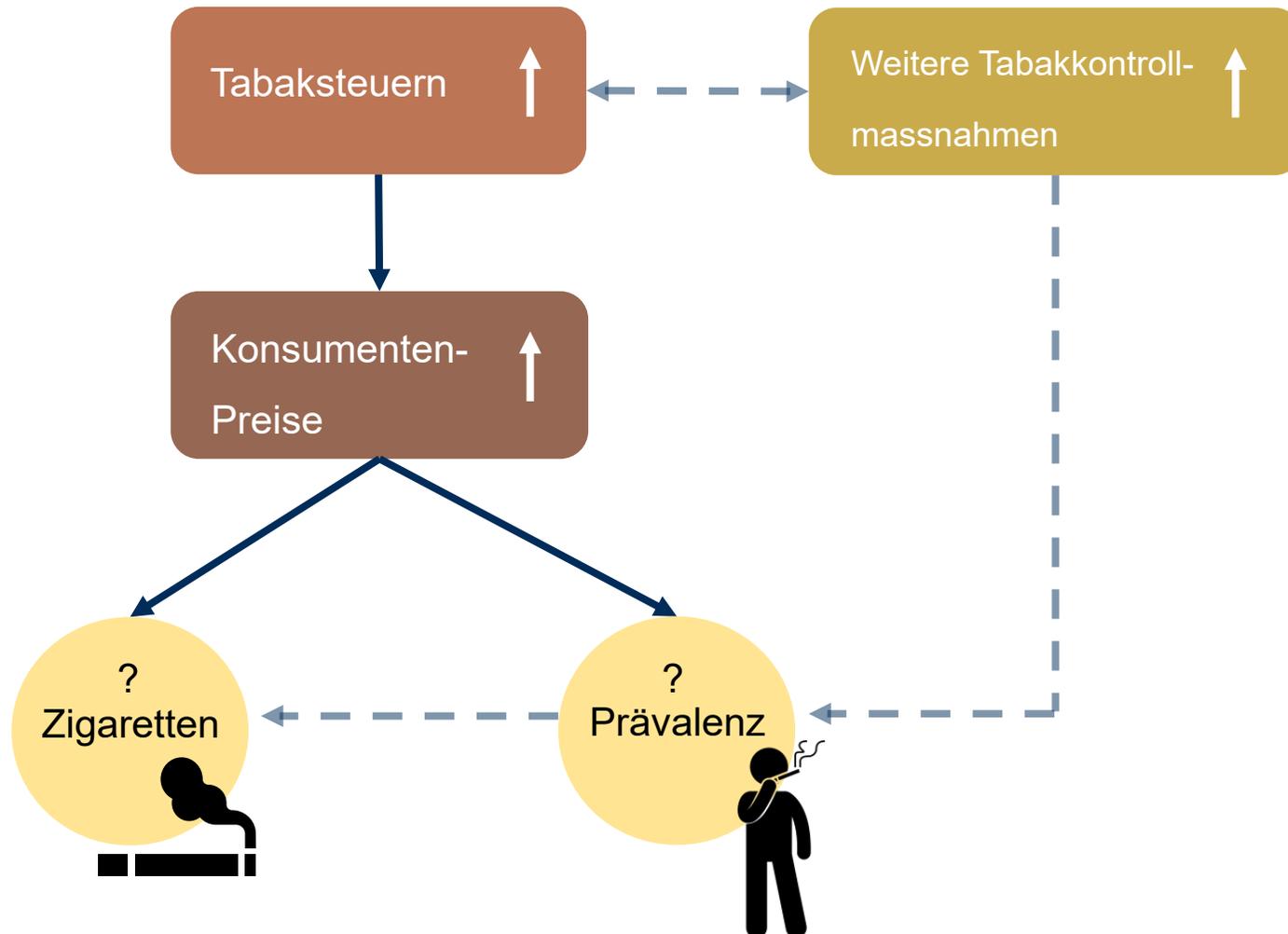
# Wirkung der (Tabak-)Steuern in der Theorie

Steuer erhöht den Preis für die Konsumenten wodurch die nachgefragte Menge (an Zigaretten) sinkt



# Wirkung der Tabaksteuer in Realität

Analyse sollte weitere Tabakkontrollmassnahmen berücksichtigen, damit der Effekt der Tabaksteuer isoliert werden kann



# Analyse der Wirkung der Tabaksteuern

Analyse vergleicht Länder mit «konstanten» Tabakkontrollmassnahmen

Länder mit **konstanten** Tabakkontrollmassnahmen (ausser Preis)

Gruppe 1

**Schwache** Tabakkontrollmassnahmen

Dänemark, Deutschland, Estland, Italien,  
Lettland, Polen, Portugal, **Schweiz**, Slowakei

Gruppe 2

**Starke** Tabakkontrollmassnahmen

Belgien, Finnland, Norwegen,  
Schweden, Vereinigtes Königreich



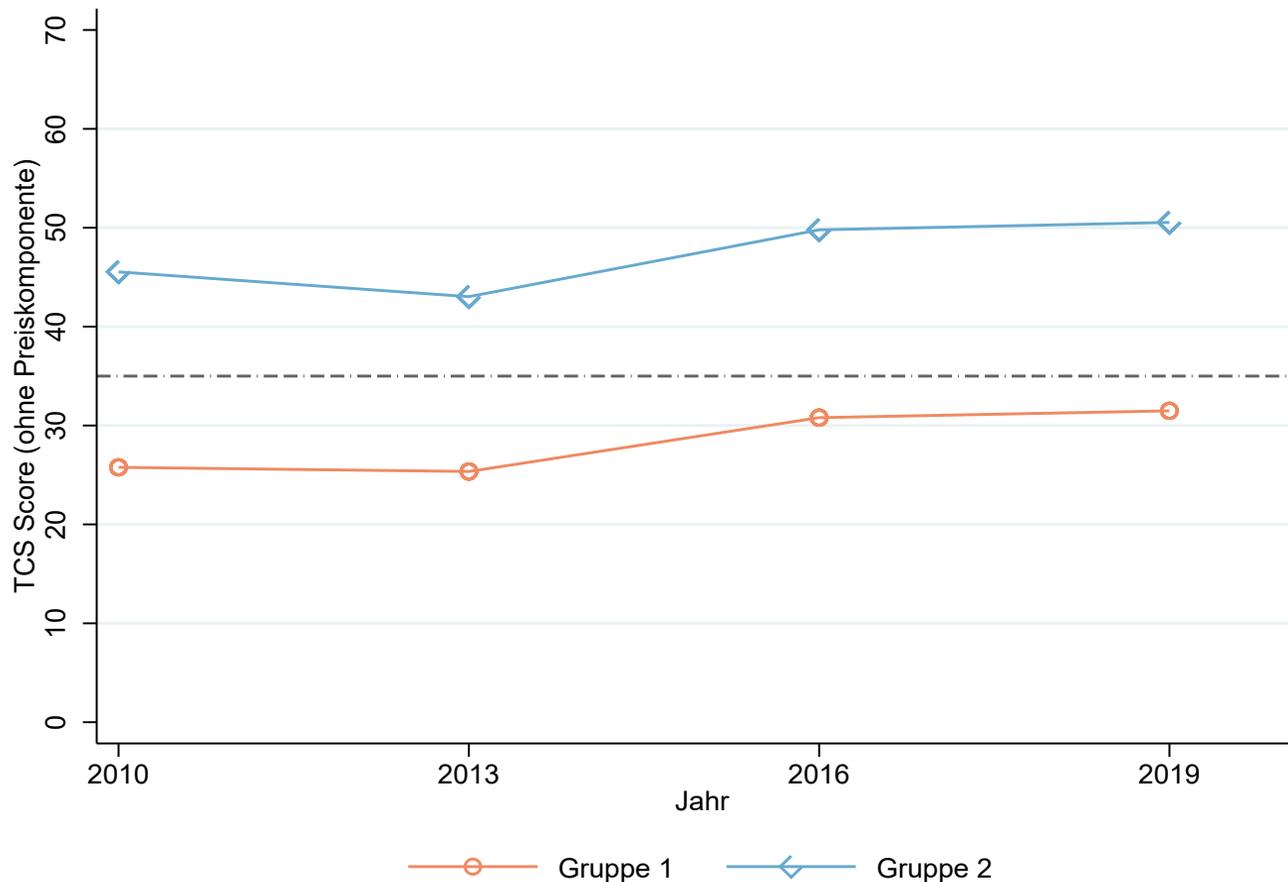
# Daten und Beobachtungszeitraum

Analyse basiert auf umfassendem Datensatz zu europäischen Ländern über den Beobachtungszeitraum von 2010 bis 2020

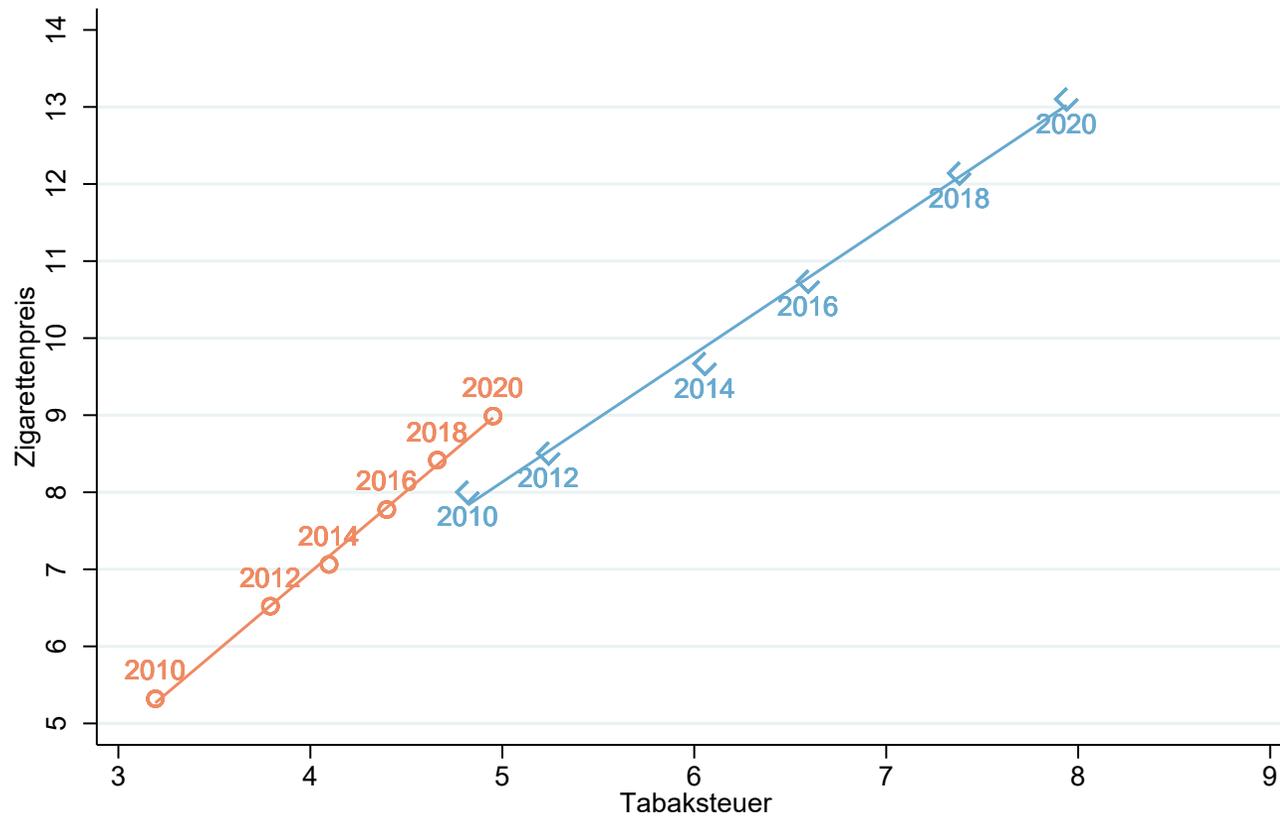
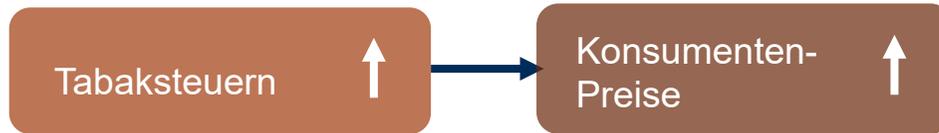
Variable	Quelle
Prävalenz des täglichen Zigarettenrauchens der erwachsenen Bevölkerung	
Zigarettenkonsum in Anzahl verkaufter 20-Zigaretten-Packungen pro Raucherin / Raucher	Euromonitor Passport 2010-2020
Tabakkontrollmassnahmen gemessen am Score der Tobacco Control Scale	Tobacco Control Scale 2010,2013,2016,2019
Tabaksteuer in Prozent des Preises der meistverkauften Marke	
Kaufkraftbereinigter Preis einer 20-Zigaretten-Packung in internationalen Dollar	WHO Report Global Tobacco Epidemic 2010,2012,2014,2016,2018,2020

# Konstante Tabakkontrollmassnahmen

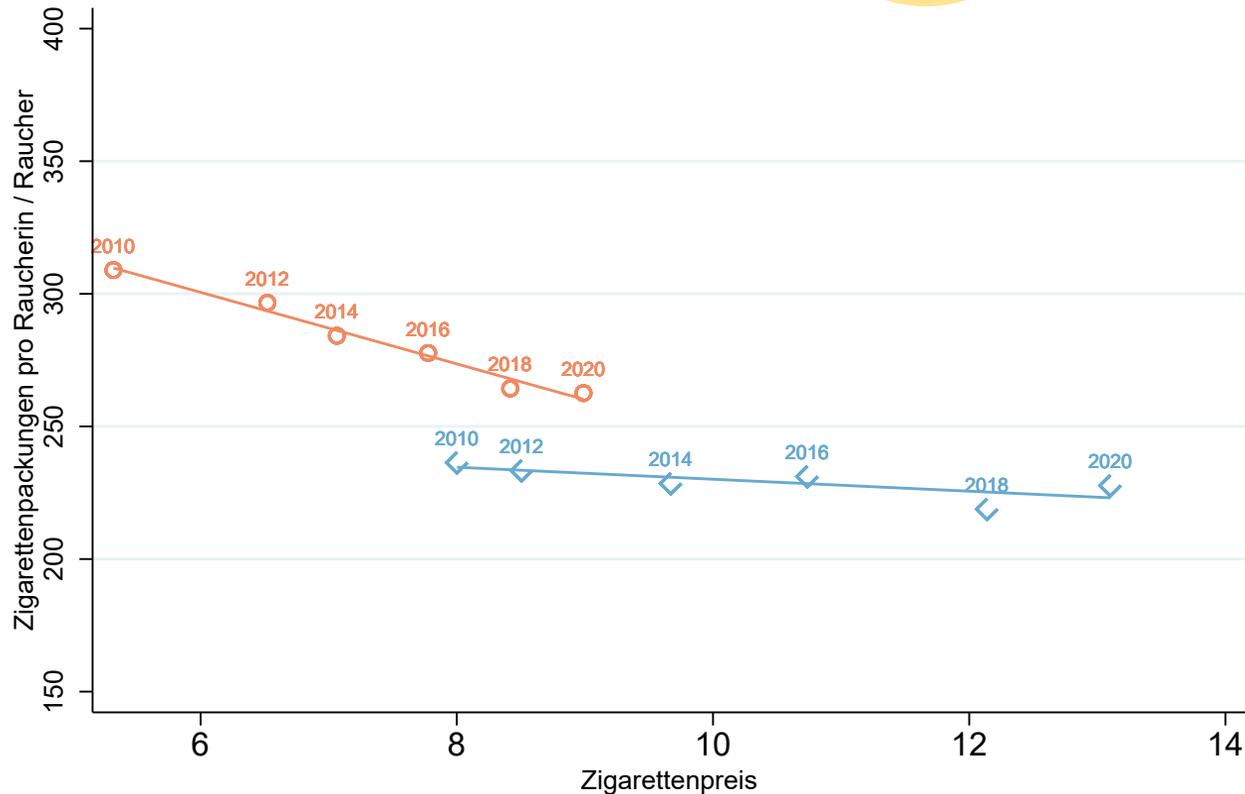
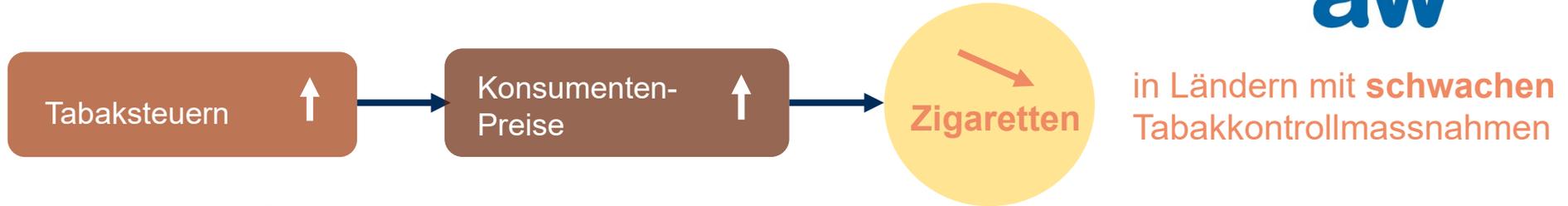
Konstante weitere Tabakkontrollmassnahmen →



# Beziehung Steuern und Zigarettenpreise

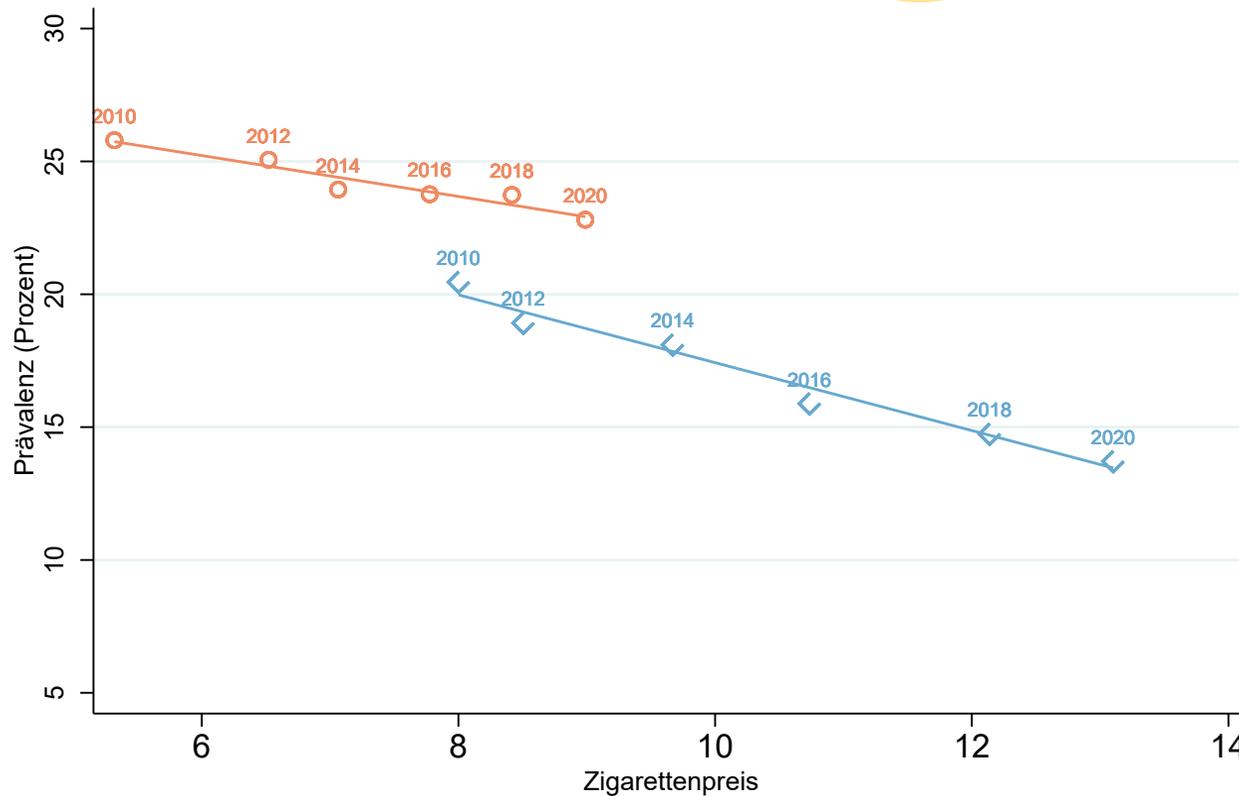
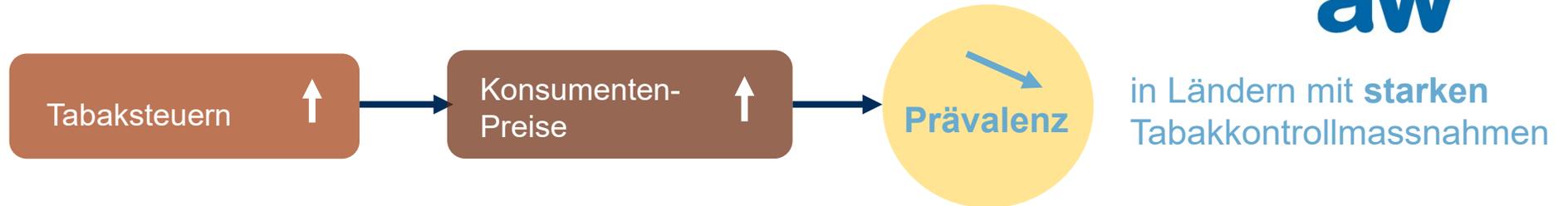


# Wirkung Tabaksteuern auf Zigarettenkonsum



○ Gruppe 1    ◊ Gruppe 2

# Wirkung Tabaksteuern auf Prävalenz



## Weitere Ergebnisse

- Wir schätzen auf Basis eines ökonometrischen Modells die Preiselastizität des Zigarettenkonsums.
- Der Zigarettenkonsum sinkt im europäischen Durchschnitt um ca. 0.9 %, wenn der Zigarettenpreis um 1 % ansteigt.
- Steigt der Zigarettenpreis um 10 %, sinkt die Anzahl verkaufter Zigarettenpackungen pro Raucherin / Raucher im europäischen Durchschnitt um ca. 25 Packungen.

## Fazit

- Schweiz hat ein relativ tabakkonsumfreundliches Umfeld.
- Höhere Tabaksteuern gehen einher mit einem tieferen Zigarettenkonsum in Ländern mit relativ schwachen Tabakkontrollmassnahmen.
- Höhere Tabaksteuern gehen einher mit einer tieferen Prävalenz des Zigarettenrauchens in Ländern mit relativ strengen Tabakkontrollmassnahmen.
- Unsere Analyse suggeriert, dass eine deutliche Reduktion der Prävalenz des Zigarettenrauchens durch höhere Tabaksteuern nur bei strengen Tabakkontrollmassnahmen erreicht werden kann.

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit